

Auftrag Kurs IFM-11-628

DELV-Grundkurs – Umsetzung Aufgabentypen *Fenster* und *Ergänzungsfiguren*
(Einreichen bis Freitag, 7. Oktober 2011 an andreas.grassi@ehb-schweiz.ch)

1. Personalien, Institution, Lernende

Name und Vorname der Lehrperson
Thomas Küng

Name der Schule oder der Institution
GIB Muttenz

Mit welcher Klasse/mit welchen Lernenden habe ich die Umsetzung gemacht?

- Ige10a Informatiker im 2. Lehrjahr.
- Leistungsmässig eine gute Klasse.

2. Verwendete Aufgaben/Vorbereitung

Welche Aufgaben habe ich zur Umsetzung verwendet? (Fenster/Ergänzungsfiguren)

- Betonwerk mit Kran (Fenster)
- Eingerahmte Himmelskörper (Ergänzungsfiguren).

Wie habe ich mich auf die Umsetzung vorbereitet? Gibt es eine schriftliche Vorbereitung?

- Die Ideen von DELV kurz erklärt (2 Min).
- Gedächtnis aufgezeichnet (Ultrakurzzeitgedächtnis, Kurzzeitgedächtnis, Langzeitgedächtnis) und erklärt (4 Min).
- Motivation als wichtiger Lernfaktor erklärt.
- Bild des Betonwerks gezeigt und Titel vorgelesen.
- Bild mit Klasse beschrieben.
- Auftrag verteilt und in 2er Gruppen gearbeitet. (Einer dokumentiert, anderer löst Aufgabe)
- Zusammen die 3 Fragen im Plenum nochmals aufgenommen und die wichtigsten Sachen an der Tafel zusammengefasst.

3. Erfahrungen

Wie haben die Lernenden auf die Anforderungen des entdeckenden Lernens und auf die Aufgabe reagiert?

- Gute Schüler waren teilweise unterfordert.
- Sie fanden es zu einfach, waren aber nicht immer sehr effizient.
- Schlechtere Schüler probierten die Aufgaben seriös zu lösen.

Vorgehen beim Lösen von Betonwerk.

-
- Punkte eingezeichnet und dann verbunden.
 - Auffällige Objekte zur Orientierung benutzt.
 - Linie direkt gezeichnet.
 - Oftmals begannen Sie oben links.
 - Ein Lernender hat die Vierecke mit mehreren Strichen gezeichnet um das endgültige Viereck zu definieren (wie ein Künstler).
 - Viele gingen der Reihenfolge nach beim Lösen (a bis h).
 - A c d waren nach Umfrage die Einfachsten
 - F h b waren die Schwierigsten

Was habe ich als Lehrperson während dem Lösen beobachtet

- Waren motiviert bei der Sache.

Welche Strategie des Tages haben wir herausgearbeitet? Und wie habe sie die Lernenden weiter verfolgt?

- 4 Lernende mit leichtesten Bild mit eindeutigen Merkmal begonnen.
- 1 Lernender mit schwierigstem Bild begonnen (nachher geniessen).
- 1 Lernender hat kein Bild mit Himmel und dunkle Bilder nicht zuerst genommen (schwierig).
- 2 Lernende gingen der Reihenfolge nach, um kein Bild zu vergessen.
- 1 Lernender ging der Reihenfolge nach. Wenn ein schwieriges Bild kam, hat er dies übersprungen.

Aufgabe Betonwerk mit Kran war spannend. Zusammenfassung der Strategien ist interessant. Vierecke waren nicht immer so genau.

Das Fazit des Tages haben wir noch nicht bestimmt (ev. Jede Problemlösung beginne ich mit einer kurzen, präzisen und lebhaften Beschreibung des Gesuchten). Beim nächsten Mal achten wir besser auf ein Fazit des Tages, das bei der Lösung helfen sollte. Dazu möchte ich eine Rückmeldung der Lernenden einholen.

4. Reflexion

Was hat mich an der Umsetzung überzeugt? Was ist mir gelungen?

- Bei guten Lernenden könnte die Zeit in der die Aufgabe gelöst wird, ein Ansporn sein, die Strategie zu überdenken.

Welche Schwierigkeiten habe ich bei der Umsetzung angetroffen und wie habe ich darauf reagiert?

- Es ist nicht ganz einfach, die Lernenden dazu zu bringen, die Aufgaben seriös zu lösen und ihre Strategie zu überdenken.
- Viele gute Lernende haben Mühe ihre Strategie aufzuschlüsseln.
- Sie machen viel automatisch, sind dabei aber nicht immer sehr effizient.

Welche Fragen möchte ich in der zweiten Veranstaltung vom 21. Oktober klären?

- Wie beeinflusst DELV das Lernen, gibt es Studien darüber, was melden die Lernenden.

5. Ausblick

Wie geht es mit der DELV-Arbeit weiter?

- Ich möchte weitere Beispiele aus dem Delv Handbuch bearbeiten.
- Die Lernenden sollen nach mehreren Beispiel fähig sein, Lernstrategien zu lösen, um die Aufgaben effizienter zu lösen.